

Harald Meller, Kai Michel, Carel van Schaik

Die Evolution der Gewalt

Warum wir Frieden wollen, aber Kriege führen. Eine Menschheitsgeschichte

Warum Krieg kein Schicksal ist

»Packend geschriebenen Big-History-Buch im Stil von Yuval Noah Harari.« Die Welt

Das Unvorstellbare ist eingetreten: Der Krieg ist zurück – und bedroht uns alle. War der lange Frieden in Europa nur ein kurzes Intermezzo? Ereilt uns nun das Schicksal, weil wir nicht gegen unsere kriegerische Natur ankönnen? Höchste Zeit, den evolutionären Wurzeln der Gewalt nachzuspüren. Die drei Bestsellerautoren brechen zu einer Menschheitsgeschichte der anderen Art auf. Sie präsentieren die aktuellen Forschungen über Schimpansen und Bonobos, spüren der Archäologie von Mord und Totschlag nach und zeigen, wie der Krieg Despoten und Staaten, aber auch Götter groß machte. Ihre Botschaft: Wir sind nicht zum Krieg verdammt, fallen ihm jedoch, wenn wir nicht aufpassen, nur allzu leicht zum Opfer.

Die Geschichte über den Ursprung von Gewalt, Mord und Krieg.

Harald Meller, Kai Michel, Carel van Schaik

Die Evolution der Gewalt

Warum wir Frieden wollen, aber Kriege führen. Eine Menschheitsgeschichte

Originalausgabe
368 Seiten

ISBN: 978-3-423-35263-5

EUR 16,00 [DE]

EUR 16,50 [AT]

ET 29. Dezember 2025

Format : 13,5 x 21,0 cm



© Christiane Gundlach

Autor*in

Harald Meller

Harald Meller, geboren 1960 in Olching, ist einer der prominentesten Archäologen weltweit. Als Landesarchäologe von Sachsen-Anhalt rettete er unter erheblichen persönlichem Risiko die Himmelsscheibe von Nebra aus kriminellen Kreisen. Als Direktor des Landesmuseums für Vorgeschichte verzaubert er ein riesiges Publikum, nicht nur mit international beachteten Ausstellungen zu Themen wie Krieg, Magie oder Klimagewalten, sondern auch mit einem eigenen Youtube-Kanal. Aktuell ist er zudem kommissarischer Direktor des als UNESCO-Weltkulturerbe eingetragenen Gartenreichs Dessau-Wörlitz. Er lebt in Halle. Mit Kai Michel schrieb Meller die Bestseller ›Die Himmelsscheibe von Nebra‹, ›Griff nach den Sternen‹ und ›Das Rätsel der Schamanin‹.

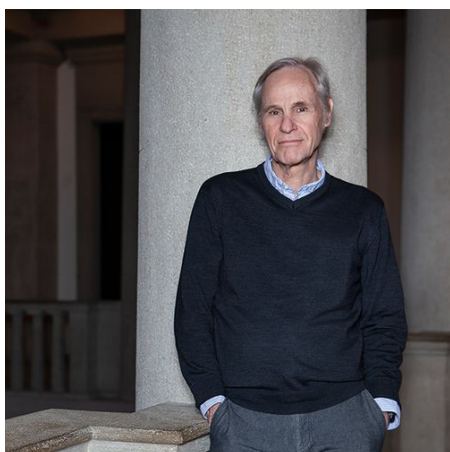


© Christiane Gundlach

Autor*in

Kai Michel

Kai Michel, geboren 1967 in Hamburg, ist Historiker und Literaturwissenschaftler. Seine Bücher finden sich regelmäßig auf den Bestsellerlisten. Mit Carel van Schaik las er die Bibel als ›Tagebuch der Menschheit‹; gemeinsam legten sie mit ›Die Wahrheit über Eva‹ eine preisgekrönte Analyse über die Erfindung der Ungleichheit der Geschlechter vor und erklärten in »Mensch sein«, warum wir eine Existenz im Ausnahmezustand führen. Mit Harald Meller schrieb Michel die Bestseller ›Die Himmelsscheibe von Nebra‹, ›Griff nach den Sternen‹ und ›Das Rätsel der Schamanin‹, mit Harald Meller und Carel van Schaik die ›Evolution der Gewalt‹, das für den Preis der Leipziger Buchmesse nominiert war. Er lebt als Buchautor in Zürich und im Schwarzwald.



© Christiane Gundlach

Autor*in

Carel van Schaik

Carel van Schaik, geboren 1953 in Rotterdam, ist Verhaltensforscher und Evolutionsbiologe. Er erforscht die Wurzeln der menschlichen Kultur, Kooperation und Intelligenz bei Menschenaffen und hat viele Jahre im Dschungel Indonesiens Orang-Utans beobachtet. Er war Professor an der Duke University in den USA und Professor für biologische Anthropologie an der Universität Zürich, wo er als Direktor dem Anthropologischen Institut und Museum vorstand. Carel van Schaik ist korrespondierendes Mitglied der Königlich Niederländischen Akademie der Wissenschaften und Fellow der Max-Planck-Gesellschaft. Er lebt in Zürich. Mit Kai Michel schrieb er die Bestseller ›Tagebuch der Menschheit‹, ›Die Wahrheit über Eva‹ und ›Mensch sein‹.

Veranstaltungen und Medientermine

Eine Geschichte der Gewalt von der Altsteinzeit bis zur Himmelscheibe von Nebra - Vortrag von Harald Meller

- 📅 Freitag, 16.10.2026, 18:00 Uhr
- 📍 Museum für Urgeschichte und Eiszeitkunst
Kirchplatz 10
89143 Blaubeuren

Harald Meller präsentiert: "Die Evolution der Gewalt. Warum wir Frieden wollen, aber Kriege führen. Eine Menschheitsgeschichte"

- 📅 Donnerstag, 12.11.2026, 19:30 Uhr
- 📍 Bürgerhaus Gräfelfing
Stefanusstraße 8
82166 Gräfelfing

Kai Michel präsentiert: "Die Evolution der Gewalt. Warum wir Frieden wollen, aber Kriege führen. Eine Menschheitsgeschichte"

- 📅 Montag, 23.11.2026, 17:30 Uhr
- 📍 Akademie des Bistums Aachen
Leonhardstraße 18-20
52064 Aachen

Kai Michel präsentiert: "Die Evolution der Gewalt. Warum wir Frieden wollen, aber Kriege führen. Eine Menschheitsgeschichte"

Eine Veranstaltung im Rahmen von "Hespos universum".

- 📅 Samstag, 21.11.2026, 18:00 Uhr
- 📍 Lichthof des Rathauses
Mühlenstr 2-4
27777 Ganderkesee

Kai Michel und Harald Meller präsentieren: "Im Herzen der Macht. Deutschlands dunkle Anfänge: eine archäologische Spurensuche"

- 📅 Mittwoch, 14.10.2026, 19:00 Uhr
- 📍 Literaturhaus Halle (Saale)
Bernburger Straße 8
06108 Halle (Saale)

News

dtv

dtv

Nominierung Bayerischer Buchpreis für "Evolution der Gewalt"

Die Evolution der Gewalt von Harald Meller, Kai Michel und Carel van Schaik ist für den *Bayerischen Buchpreis* in der Kategorie Sachbuch nominiert.

Der Juror Andreas Platthaus (F.A.Z.) begründet seine Wahl:

»Wenn sich ein Evolutionsbiologe, ein Archäologe und ein Historiker zusammentun, wird ein Buch herauskommen, das von der Vergangenheit erzählt. Aber dieses Geschichtswerk hat die Gegenwart im Blick und die Zukunft zum Thema, denn seine Autoren weisen mit ihren jeweiligen Kompetenzen nach, dass Krieg keine

Konstante der menschlichen Existenz ist, sondern erst sehr spät von unserer Spezies entwickelt wurde. Und somit ist er auch nicht unser Schicksal.«

Die Preisvergabe findet am 7. November 2024 in der Allerheiligen-Hofkirche in München statt.

Ausgezeichnet werden die besten deutschsprachigen Neuerscheinungen des Jahres in den Kategorien Belletristik und Sachbuch.

Ebenfalls in der *Kategorie Sachbuch* nominiert sind: *Ungleich vereint* von Steffen Mau (Suhrkamp) und *Zugemüllt* von Oliver Schlaudt (C.H. Beck).

"Die Evolution der Gewalt" auf Platz 10 der Sachbuch-Bestenliste von Welt, NZZ, ORF und RBB

Die Jury hat die besten Sachbücher im Januar 2025 gewählt.

›Die Evolution der Gewalt‹ nominiert für den Preis der Leipziger Buchmesse 2025 in der Kategorie Sachbuch

- "Ein Archäologe, ein Historiker und ein Evolutionsbiologe stellen fest, dass der Krieg viel jünger ist als der Mensch. Überraschende Belege finden sie in der Analyse vorzeitlicher Knochenfunde oder im Aggressionsverhalten anderer Primaten. Dabei schauen sie in ihrem anregenden Gemeinschaftswerk nicht bloß zurück. Sie haben auch eine nicht naive, sondern fundierte Hoffnung: Was weder Natur noch Schicksal ist, das müsste aus der Welt zu schaffen sein." begründet die Jury die Nominierung.

dtv

Autor*in Harald Meller bei dtv

- Die Evolution der Gewalt , Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35263-5
- Im Herzen der Macht, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28502-5
- Die Evolution der Gewalt , Hardcover, ISBN: 978-3-423-28438-7

Autor*in Kai Michel bei dtv

- Die Evolution der Gewalt , Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35263-5
- Im Herzen der Macht, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28502-5
- Die Evolution der Gewalt , Hardcover, ISBN: 978-3-423-28438-7

Autor*in Carel van Schaik bei dtv

- Die Evolution der Gewalt , Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35263-5
- Die Evolution der Gewalt , Hardcover, ISBN: 978-3-423-28438-7